

Hinweise zum Renninger Weihnachtsmarkt am 05. und 06. Dezember 2026

Veranstaltungsdauer (Marktzeiten):

Samstag, 05. Dezember von 15.00 bis 21.00 Uhr; Sonntag, 06. Dezember von 11.00 bis 19.00 Uhr.

1. Es wird dringend gebeten, auf die Einhaltung der Marktzeiten zu achten. Insbesondere darf am Sonntag vor 11.00 Uhr kein Verkauf stattfinden.
2. Die Stadt baut die städtischen Marktstände bis Freitag, 04. Dezember (nachmittags) auf, die Stromanschlüsse für die einzelnen Stände werden am Samstagmorgen hergestellt. Mit dem **Aufbau und dem Schmücken** der eigenen Stände darf erst **am Samstag ab 8.00 Uhr** begonnen werden und sollte **bis spätestens 14:00 Uhr beendet** sein. Der im Plan angegebene Standort ist nicht maßstabsgerecht dargestellt. Anweisungen zur Aufstellung vor Ort durch die Marktaufsicht bleiben ausdrücklich vorbehalten. **Das Marktgelände darf zum Standabbau am Sonntag nicht vor 19:00 Uhr mit dem Pkw befahren werden (Schutz der Marktbesucher)!**

Marktaufsicht hat die Stadtverwaltung Renningen. Die Marktaufsicht kann bei Gefährdungen des Marktbetriebs Teilnehmer und Besucher mit sofortiger Wirkung vom Markt ausschließen. Bei Ausschluss vom Marktbetrieb besteht kein Anspruch auf Erstattung bezahlter Standgebühren.

3. Deckreisig und kleine Weihnachtsbäume

Neu in diesem Jahr ist die Möglichkeit, Deckreisig und kleine Weihnachtsbäume zur Dekoration der Marktstände zu erwerben. Das Deckreisig kostet 10 € je Bund, ein kleiner Weihnachtsbaum 15 €. Die Ausgabe erfolgt am Samstagmorgen und wird direkt an den jeweiligen Stand geliefert. Bei dem Deckreisig und den kleinen Weihnachtsbäumen handelt es sich um **B-Ware, die sich ideal zur Dekoration der Stände eignet**. Pro Stand können **maximal drei Produkte** bestellt werden (z. B. zwei Stück Deckreisig und ein Weihnachtsbaum). Nach Ende des Marktes dürfen das Deckreisig und die Weihnachtsbäume **gerne mitgenommen werden**. Deckreisig kann auch selbst mitgebracht werden.

Grund für die Neuerung: In den vergangenen Jahren wurden die zur Verfügung gestellten Weihnachtsbäume teilweise nach dem Weihnachtsmarkt mitgenommen. Daher können die kleinen Weihnachtsbäume in diesem Jahr offiziell erworben und nach dem Markt mitgenommen werden.

Damit beim Abbau niemand verletzt wird, bitten wir darum, das Deckreisig und sonstiges Dekomaterial **festzubinden oder mit Reißzwecken zu befestigen. Bitte verwenden Sie hierfür keine Klammern, Nägel oder Schrauben**, da diese beim Abbau der Stände eine Verletzungsgefahr darstellen können.

Und noch eine kleine Bitte: Unser Bauhof geht nach der Schmückung mit der Kehrmachine nochmals durch den Markt. Wir freuen uns daher, wenn Sie darauf achten, dass vor und um Ihren Stand herum alles sauber bleibt. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

4. Die Plakate für den Weihnachtsmarkt werden von der Stadtverwaltung an die örtlichen Einzelhandelsgeschäfte ausgegeben sowie an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet angebracht. Die Presse erhält eine Teilnehmerliste zur Veröffentlichung im Rahmen von Sonderbeilagen. Anzeigen zu Angeboten und Aktionen beim Weihnachtsmarkt werden von der Abteilung Kultur, Freizeit & Sport zusammengestellt und sollen auf der städtischen Homepage sowie in den Stadtnachrichten veröffentlicht werden.
5. Das Rahmenprogramm wird verschiedene Musikdarbietungen umfassen.
6. Die Nachtwache beim Weihnachtsmarkt wird von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Renningen durchgeführt. Für evtl. in den Marktständen über Nacht belassene Ware wird jedoch keine Haftung übernommen.
7. Stromverbraucher dürfen nur innerhalb der bei der Anmeldung angegebenen bzw. vor dem Weihnachtsmarkt ausdrücklich vereinbarten Anschlussleistung betrieben werden. Die Stromkosten für die Standbeleuchtung sind in der Standgebühr enthalten. **Der Anschluss von elektrischen Heizgeräten ist ausdrücklich untersagt**. Der Veranstalter behält sich vor, beim Auftreten von Störungen der Stromversorgung die Weiterbenutzung einzelner Geräte zu untersagen.
8. **Speisen und Getränke dürfen nicht in Einweggeschirr abgegeben werden.** Von der Stadt wird das Geschirrmobil eingesetzt und von der Jugendfeuerwehr Renningen bedient. Alle Standinhaber, die Speisen und Getränke anbieten, sind deshalb zur Benutzung des Geschirrmobils verpflichtet. Gläser sind von den Standinhabern selbst bereitzustellen, können aber im Geschirrmobil gespült werden. Für Glühwein und

ähnliche Heißgetränke sind die Kaffeebecher des Geschirrmobils zu verwenden (maximal 70 Tassen pro Stand). Der Standbetreiber haftet für die vollständige Rückgabe, ansonsten verfällt der hinterlegte Pfandbetrag für fehlende Teile.

- 9. Ausgabe von Geschirr aus dem Geschirrmobil beginnt am Samstag, 13:00 Uhr und endet am Samstag um 21:00 Uhr, am Sonntag um 18:30 Uhr.** Jeder Standinhaber, der das Geschirrmobil nutzt, sollte geeignete Behältnisse zum Transport des Geschirrs und Bestecks mitbringen. Der laufende Bedarf (nicht der Gesamtbedarf!) von Kaffeebechern, Tellern und Besteck ist im Anmeldeformular auf der städtischen Homepage anzumelden. An Geschirr werden pro Standinhaber max. 96 Teile ausgegeben. Für die bestellten Teile ist beim Empfang am Geschirrmobil Pfand zu hinterlegen. Jeder Standinhaber hat das gebrauchte Geschirr selbst in eigenen und dafür geeigneten Behältnissen zum Geschirrmobil zu bringen und kann dafür die gleiche Menge gespültes Gut wieder mitnehmen. Für fehlende Teile ist neues Pfand zu entrichten. Tassen, die besonders schmutzig sind, sind vor Abgabe an das Geschirrmobil entsprechend vorzureinigen.
- 10. Abfälle im Bereich der Marktstände hat jeder Standinhaber selbst zu beseitigen.** Ein Abfallcontainer für Verpackungsmüll oder zurückgelassenen Standschmuck steht nicht zur Verfügung. Zurückgelassener Abfall wird auf Kosten des Standinhabers entsorgt.
- 11. Offene Feuerstellen sind auf dem Marktgelände nicht zugelassen. Wer gasbetriebene Brennstellen zum Kochen verwendet, ist verpflichtet, einen geprüften und funktionsfähigen 6kg-Pulverlöscher im Stand bereitzuhalten. Die Stadtverwaltung (siehe unten) kann Leihgeräte in beschränktem Umfang vermitteln.**

Für Fragen zum Weihnachtsmarkt steht Ihnen die Stadtverwaltung gerne auch telefonisch zur Verfügung: Frau Deanie Schaber, 07159/924-726, oder per Mail unter schaber@renningen.de oder kultur@renningen.de.



STADT RENNINGEN